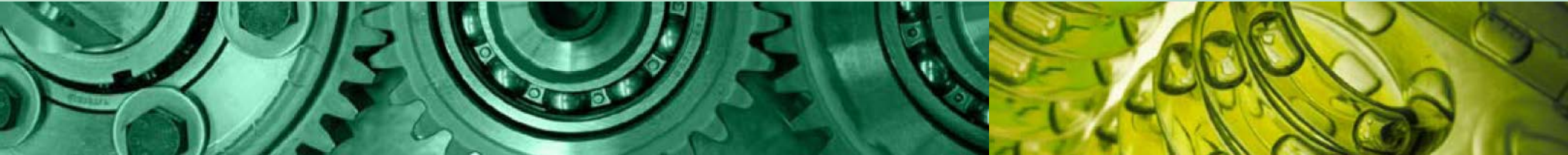




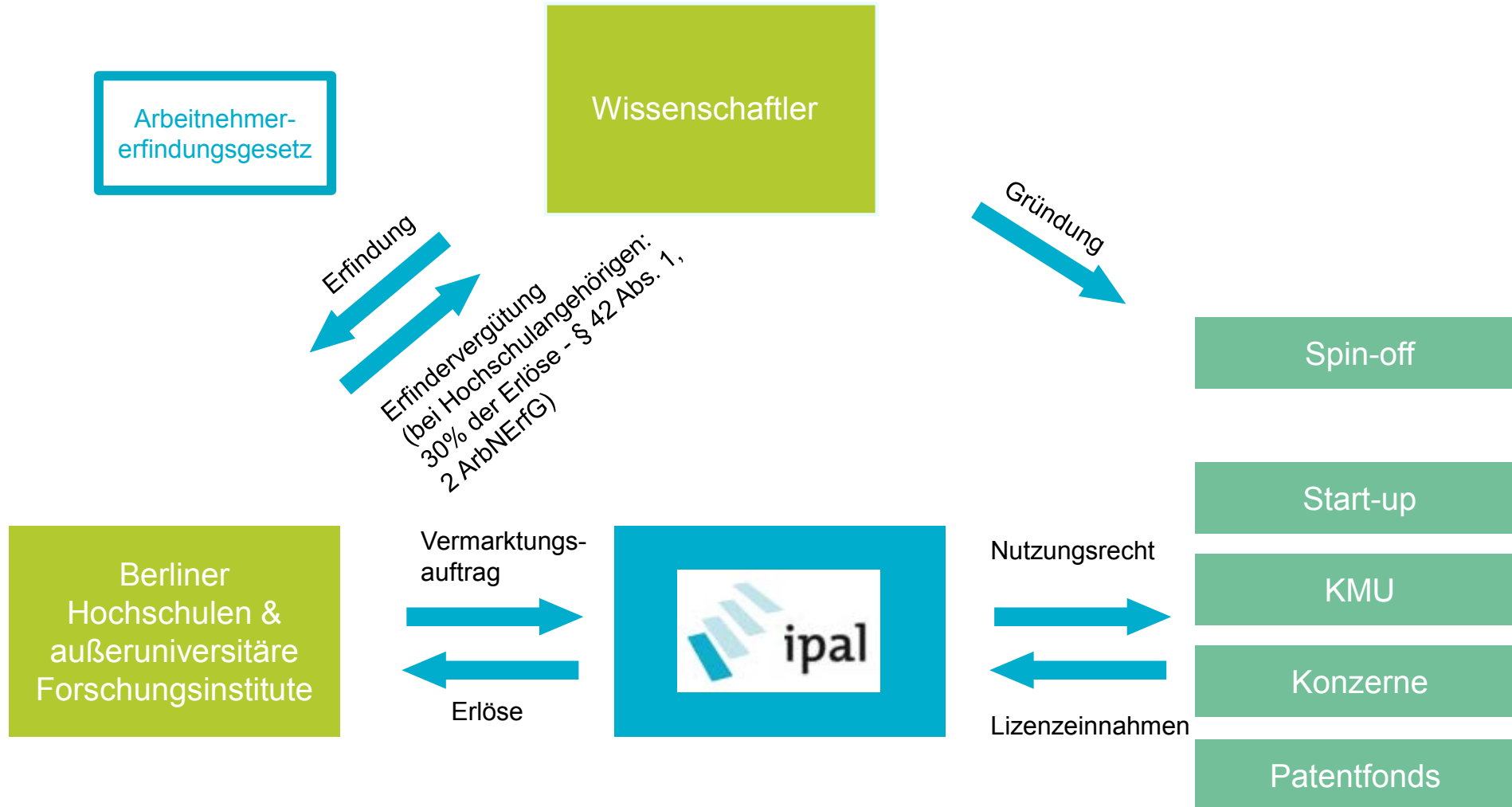
Innovationen
Patente
Lizenzen

Unternehmenspräsentation



Februar 2012

Vermarktung von Hochschulerfindungen



Gesellschafter und Kooperationspartner



Gesellschafter



Kooperationspartner

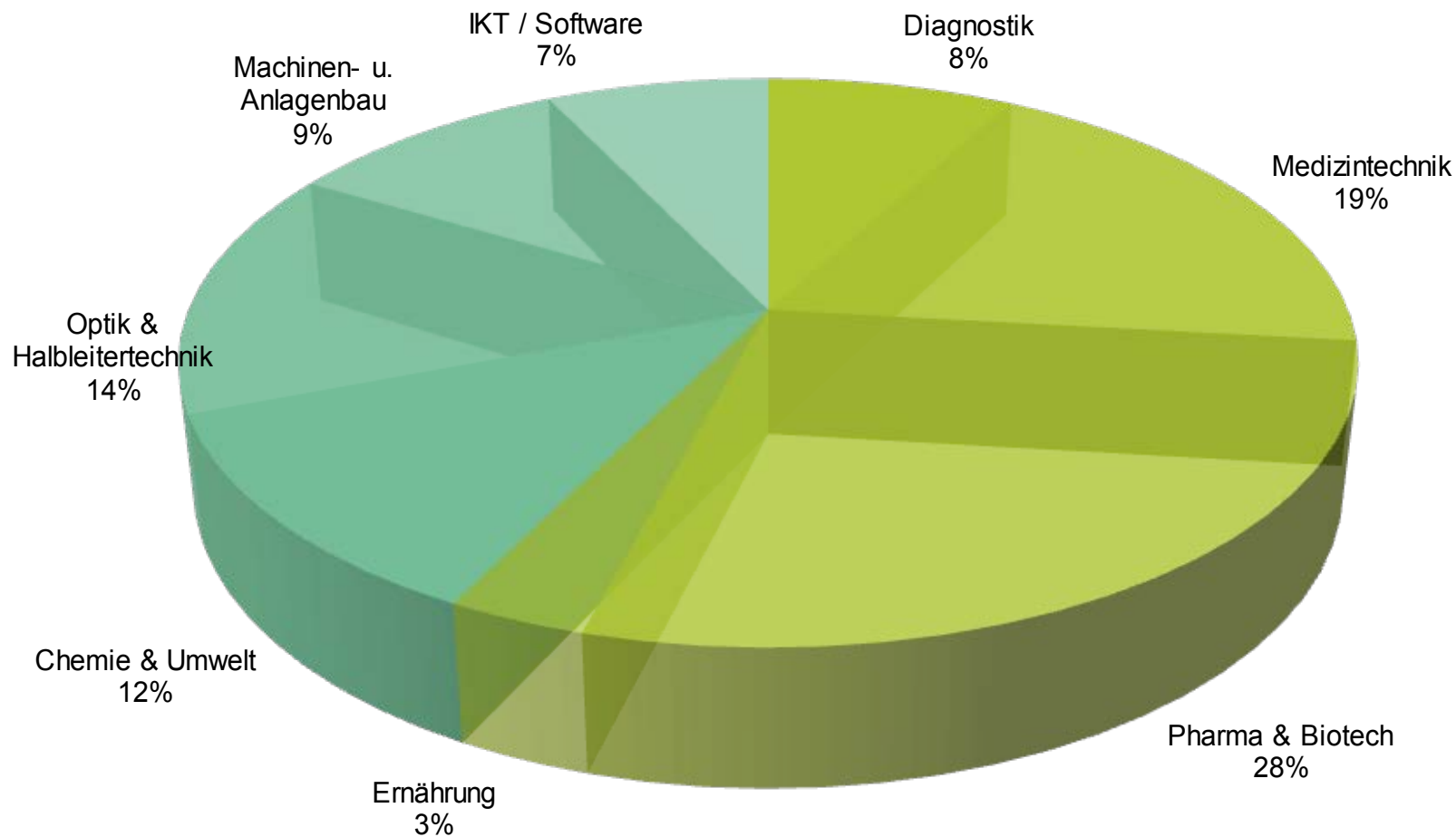
Daten & Fakten



- Gründung im Oktober 2001
- 23 Mitarbeiter
- Patentportfolio: 229 Technologien
- 1.475 Erfindungsmeldungen
- davon 489 prioritätsbegründende Patentanmeldungen
- 117 Lizenz- und Patentverkaufsverträge
- Vertragsvolumen > 16,5 Mio. EUR (ohne Royalties)
- Gesamterlöse 2,3 Mio. EUR (2002 - 2011)

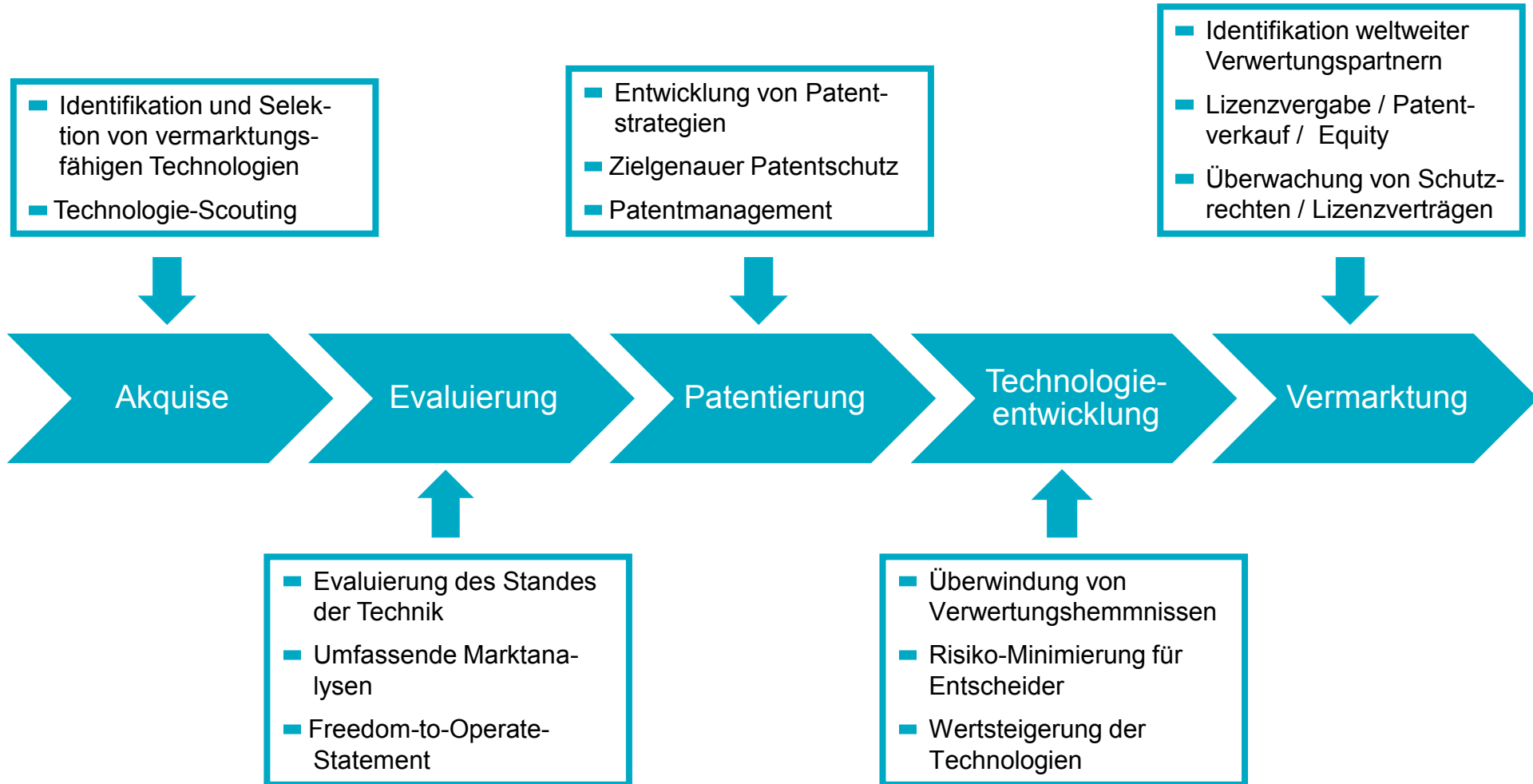
Stand 31. Dezember 2011

Portfolio der ipal nach Technologiebereichen

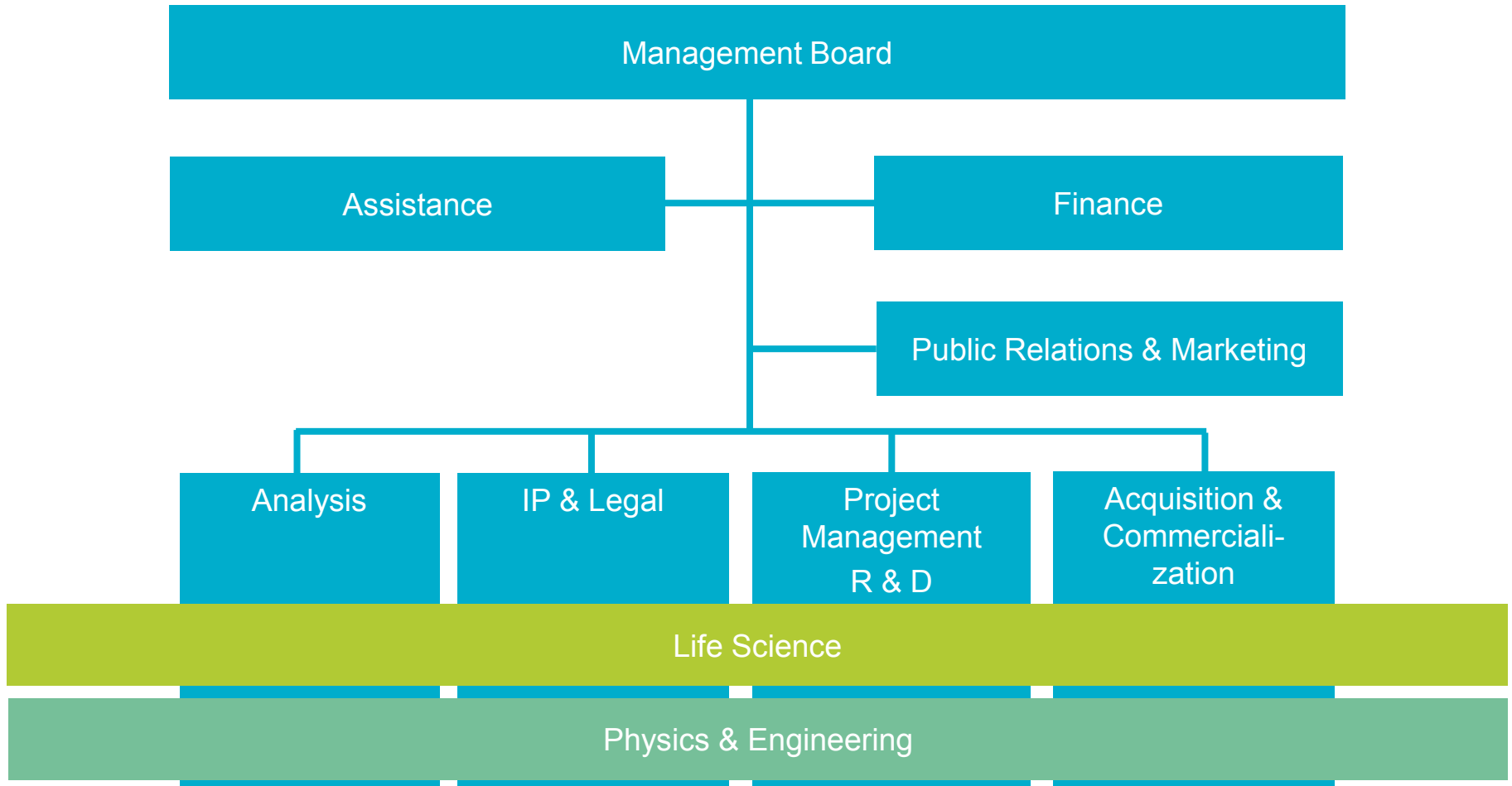


Stand 31. Dezember 2011

Wertschöpfungskette der ipal



Organigramm der ipal



ipal ist Dienstleister für ...



Hochschulen & außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Patent- und Technologieentwicklungsfonds

Gründer / IP-basierten Start-ups / kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Evaluierung von Technologien

- Recherchen zum Stand der Technik / Neuheitsrecherche
- Marktanalysen (Bedarf, Marktumfeld, Anwendungspotentiale)
- Bewertung technologischer Erfindungen
- Beratung zu Schutzrechtsstrategien
- Darstellung des unternehmerischen Mehrwerts (Businessplan)
- Freedom-to-operate-Analyse

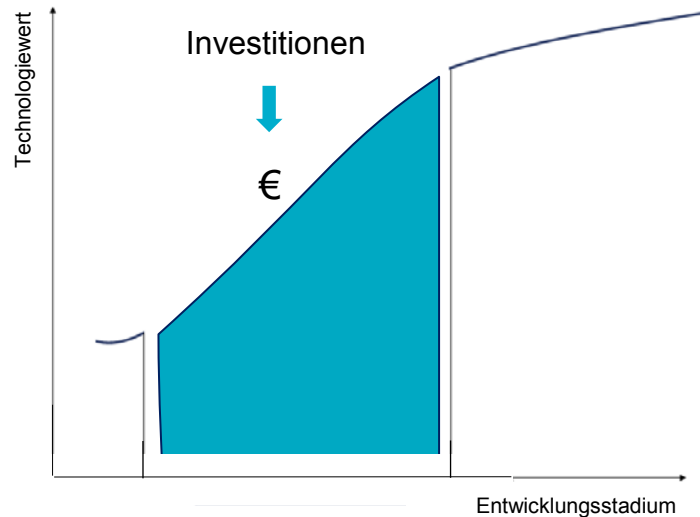
IP-Management

- Kosten- und Qualitätskontrolle der Patentanmeldung
- Koordinierung des Prüfverfahrens
- Durchreichen von ipal-Rahmenbedingungen
- IP-Administration (Fristenkontrolle, Jahresgebühren etc.)
- IP-Due-Diligence (Vorbereitung und Durchführung)

Portfoliomanagement

- strategische IP-Portfolioberatung
- Unterstützung bei Ein- / Auslizenzierung (Verhandlung und Ausarbeitung von Verträgen)
- Unterstützung bei der Finanzierung von Technologieentwicklungen (TEF, Förderanträge, Vermittlung von VC-Gebern)

Technologieentwicklung



- Technologien erreichen ipal in sehr frühen Stadien
- Oft zu hohes Risiko für potentielle Technologieerwerber
- Geringe Werthaltigkeit der Technologien

Technologiewert vs. Entwicklungsstadium



Ganzheitliche Technologie- und Know-how-Entwicklung

Weiterentwicklung mit klarem vermarktungsorientierten Fokus

Wertsteigerung der Projekte → Erzielung höherer Erlöse

IBB Technologie-Entwicklungs-Fonds (TEF)



- Fonds der Investitionsbank Berlin (IBB)
- 10 Mio. Euro Einlage
- Revolvierende Anlage
- Fokussierung auf wenige aussichtsreiche Patente mit hohem Innovationspotenzial
- 4 - 5 Projekte p.a.
- Unterstützung von Projekten mit durchschnittlich 200.000 Euro Direktinvestition
- Entwicklungszeitraum 1 - 2 Jahre

ipal ist Dienstleister für den TEF

Unsere Lizenznehmer



Vermarktungserfolg - Proximale Kariesinfiltration



Produkt: Icon



- Erfindung im Bereich proximale Karies aus der Charité
- Erfinder: Dr. Sebastian Paris, Dr. Hendrik Meyer-Lückel, Prof. Dr. Andrej M. Kielbassa
- neuartige Behandlungsmethode zur Kariesinfiltration

- Entwicklung der Patentstrategie
- Patentierung
- Identifizierung potenzieller Lizenznehmer
- Vertragsverhandlung Lizenzierung

- Erwerb einer exklusiven Lizenz
- Erstellung eines Projekt- und Businessplans
- Durchführung von Studien / Weiterentwicklung
- Produktentwicklung und -vermarktung



Bild: DMG

Gewinner des Deutschen Innovationspreises 2010 in der Kategorie Mittelständische Unternehmen



Vermarktungserfolg – Brauverfahren zur Herstellung von alkoholfreiem Bier



- Erfindung aus dem Bereich Brauwesen der TU Berlin
- Erfinder: Prof. Frank Methner, Thomas Kunz
- neuartiges Brauverfahren zur Herstellung von alkoholfreiem Bier

- Entwicklung der Patentstrategie
- Patentierung
- Identifizierung potenzieller Lizenznehmer
- Vertragsverhandlung und Lizenzierung

- Erwerb einer exklusiven Lizenz
- Erstellung eines Projekt- und Businessplans
- Durchführung von Scale-up-Studien
- Produktvermarktung

Produkt: Relaunch
alkoholfreies Bier der
Marken Holsten und
Lübzer



Bild: Carlsberg Deutschland



ipal
Gesellschaft für Patentverwertung
Berlin mbH

Bundesallee 171
10715 Berlin

Telefon +49 30 2125-4820
Telefax +49 30 2125-4822

info@ipal.de
www.ipal.de

